



Kloster Malgarten: Historisches Ensemble mit Entwicklungspotential

Im Nordosten Bramsches direkt an der Hase gelegen, bietet das ehemalige Benediktinerkloster viel Raum für unterschiedliche Nutzungen. Sowohl Teil- als auch Ganzerwerb der Liegenschaft sind möglich.

Die 5,8 ha große Klosteranlage (ohne Pfarrkirche und Friedhöfe) verfügt über ein Seminar- und Gästehaus, eine Konzertscheune, eine Museumsscheune, zwei Gaststätten sowie mehrere Wohnungen, Ateliers und Werkstätten. Trotz moderner Nutzung wurde bei den Sanierungen die historische Bausubstanz erhalten. Der 4 ha große Außenbereich wurde naturnah und vielfältig angelegt und ist ein Kleinod für Mensch und Tier. Sowohl die Gebäude als auch der Außenbereich bieten Raum für unterschiedlichste Nutzungen und können separat oder im Gesamtpaket übernommen werden.



Willkommen im ehemaligen Benediktinerinnenkloster Malgarten (1194-1803) im Osnabrücker Land – gut erreichbar und doch „ganz weit weg“.

Beschreibung:

- ▶ 4 ha Außengelände
- ▶ Seminar- & Gästehaus
Gästezimmer, Festräume
und Gastronomie
- ▶ 2. Externe Restaurant
sowie eine Seminar- und
Tagungsküche
- ▶ Konzertscheune
- ▶ Museumsscheune
- ▶ Historische Führungen



Hier ist eine einmalige und ungewöhnliche Verknüpfung zwischen behutsamer ökologischer Sanierung der Gebäude und naturnaher Entwicklung des weitläufigen Geländes gelungen.

Ansprechpartner:

- ▶ Osnabrücker Land-Entwicklungsgesellschaft
- ▶ Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück

- ▶ Ansprechpartner: Susanne Menke
- ▶ Telefon: 0541 501 4899

- ▶ Mail: info@oleg
- ▶ Internet: forum-kloster-malgarten.de